

Guter Gott,
es ist alles anders geworden.
Das, was vorher normal und selbstverständlich war, gilt nicht mehr.
Vieles ist verboten.
Wir dürfen nicht mehr in die Schule oder den Kindergarten gehen.
Wir dürfen nicht mehr zur Musikschule oder zum Sport gehen.
Wir dürfen uns nicht mehr mit unseren Freundinnen und Freunden verabreden
und zusammen spielen.
Wir dürfen Oma und Opa nicht mehr besuchen.

Alles ist anders geworden.
Ein winziger Krankheitserreger, der ein bisschen aussieht wie eine Pusteblume,
ist der Grund.
Wir können ihn nicht sehen, aber er ist gefährlich.
Es ist schwer zu verstehen, was gerade geschieht.
Manchmal bin ich traurig oder wütend, weil ich gerne mit anderen spielen möchte.
Manchmal streiten wir uns zu Hause, weil wir genervt sind.

Viele Menschen kümmern sich darum, dass die Corona-Krankheit besiegt wird.
Ich bitte dich für die Ärzte und Krankenschwestern,
für die Forscher, die nach Medikamenten und Impfstoffen suchen.
Ich bitte dich für alle, die dafür sorgen, dass wir genug zu essen kaufen können.
Ich bitte dich für alle, die große Sorgen haben, weil sie ihre Arbeit verlieren.
Ich bitte dich für alle, die ganz alleine sind.

Und ich bitte dich für unsere Familie und für mich: Dass wir vorsichtig und hilfsbereit sind.
und dass wir viele gute Ideen haben, die Zeit miteinander zu gestalten.
Guter Gott, segne und beschütze mich und alle, die ich lieb habe. Amen.